

STiNE-STANDARDPHASEN	ANMELDE-, ABMELDE- UND UMMELDEPHASE IM FACHBEREICH KULTURWISSENSCHAFTEN (vom Standard abweichende Daten sind <b>rot</b> gekennzeichnet)			
Vorgezogene Phase 03.01.-13.01.	<b>Die Phase gilt nicht für Veranstaltungen des Fachbereichs Kulturwissenschaften</b>			
Anmeldephase	<b>21.02.22</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>10.03.22</b>	<b>13:00 Uhr</b>
Nachmeldephase 21.03.-24.03.	<b>Die Phase gilt nicht für Veranstaltungen des Fachbereichs Kulturwissenschaften</b>			
Erstsemester 28.03.-31.03.	<b>Die Phase gilt im SoSe nicht für Veranstaltungen des Fachbereichs Kulturwissenschaften</b>			
Ummelde- und Korrekturphase 04.04.-14.04., 13:00 Uhr	<b>04.04.22</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>22.04.22</b>	<b>16:00 Uhr</b>
<b>ABMELDEPHASE</b>	<b>Zusätzliche <u>ABMELDEPHASE</u></b>			
<b>nur</b> für Veranstaltungen des FB Kultur (56-xxx) und <b>nur</b> zum Abmelden	<b>22.04.22</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>06.05.22</b>	<b>13:00 Uhr</b>

## BACHELOR Systematische Musikwissenschaft

**ACHTUNG: BA-Studierende mit Studienbeginn zwischen WS 12/13 und WS 15/16** melden sich bitte bei der Fachberatung, falls Sie Veranstaltungen mit Modulbezug oder Veranstaltungen im ABK-Bereich belegen möchten. Dort werden Sie anhand Ihrer individuellen Modulübersicht beraten, welche aktuellen Veranstaltungen Sie in welcher LP-Version belegen können.

Anhand des so erstellten Anmelde-Formulars meldet Sie Frau Maquet aus dem Studienbüro in STiNE zu den Veranstaltungen an.  
Bitte reichen Sie die Liste unbedingt **bis zum Ende der STiNE-Ummelde-und Korrekturphase** im Studienbüro ein!

Zu Veranstaltungen im FWB können und sollen Sie sich nach wie vor selber über STiNE anmelden.

## Vorlesungen

LV-Nr.	56-801		
LV-Art/Titel	<b>Musik und Neurowissenschaft - PRÄSENZ</b> <i>Music and Neuroscience</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 14-16, ESA O 221		
Dozent/in	PD Dr. Christiane Neuhaus		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b> <b>Studium Generale:</b> 4	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 4
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SG, WB2-WB KULTUR, SYS-WB-2-FV		
4 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SG, WB2-WB KULTUR, SYS-WB-2-FV		
<p><b>Kommentare/Inhalte:</b> Was geschieht im Gehirn, wenn wir logisch denken oder kreativ sind, ein Instrument spielen, komponieren oder einfach nur Klänge hören?                  Modernste Messtechnik ermöglicht, physiologische Abläufe in Echtzeit abzubilden, also dem Gehirn beim Verarbeiten von Reizeindrücken quasi ‚online‘ zuzuschauen.                  Music and Neuroscience - ein Spezialbereich in den Neurowissenschaften - hat sich Mitte der 1980er Jahre entwickelt. Sämtliche Funktionsweisen des Gehirns beim Erleben von Musik werden untersucht.</p> <p>Die Vorlesung stellt den Forschungsbereich im Überblick vor. Sie lernen die neuroanatomischen Grundlagen und funktionalen Abläufe im Gehirn kennen sowie die wichtigsten Messmethoden EEG, ERP und fMRT. Wir erarbeiten zentrale Themenfelder wie Musik- und Sprachverarbeitung im Gehirn; Neuroästhetik; emotionale Wirkung von Musik auf das limbische System; kortikale Plastizität; die Funktionsweise der mirror neurons; Lernen und Gedächtnis; Links-Rechts-Asymmetrie; das Gehirn bei veränderten Bewusstseinszuständen (Trance, Schlaf, Meditation) sowie Hirnvorgänge beim Instrumentalspiel und bei kreativem Schaffen. Zielsetzung ist, an Grundlagen und den aktuellen Stand der Forschung heranzuführen.</p> <p><u>Vorbereitungsliteratur:</u></p> <p>Jäncke, L. (2005). Methoden der Bildgebung in der Psychologie und den kognitiven Neurowissenschaften. Stuttgart: Kohlhammer.</p> <p>Spitzer, M. (2008). Musik im Kopf. Hören, Musizieren, Verstehen und Erleben im neuronalen Netzwerk. Stuttgart: Schattauer (populärwissenschaftlich).</p> <p><u>Leistungsanforderungen:</u></p> <p>2 LP: nur Teilnahme                  4 LP: Teilnahme und mündl. Kurzprüfung (15 min, individuell) am Ende des Semesters (weitere prüfungsrelevant Informationen am ersten Veranstaltungstermin)</p>			

## Übungen/Praktika

LV-Nr.	56-804		
LV-Art/Titel	<b>Jazz- und Populärmusiktheorie - PRÄSENZ</b> <i>Jazz and Populärmusic Theory</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 10-12, MwlInst, Rm 1002		
Dozent/in	Dr. Arvid Ong		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Pflichtveranstaltung Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
3 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M1, SYS-NF-M1, ggf. WB2-FV (falls Baustein in M1 bereits belegt ist)		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Die Übung bietet eine Einführung in die Pop- und Jazzharmonik mit der Benennung und Klassifizierung von Akkorden/ Akkordsymbolen sowie harmonischen Analysen von Pop- und Jazzkompositionen. Ziel der Übung ist es, einen Überblick über musikalische Entwicklungen zu geben, musiktheoretisches Handwerkzeug zu erarbeiten und den analytischen Blick auf Pop, Jazz und Rock zu schärfen.			
Tutorium: Fr. 9-11, MwlInst, Rm 0008 (Caroline von Domarus). 1 LV am 08.04.22 online			

LV-Nr.	56-805 und 56-806		
LV-Art/Titel	<b>Wissenschaftliches Praktikum Akustik - TEILPRÄSENZ</b> <i>Acoustic Practical Course</i>		
Zeit/Ort Medien	3st, Di 11-14, Mi 9-12, Raum 0008 Online-Livestream (Zoom): Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Prof. Dr. Rolf Bader		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Pflichtveranstaltung Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
7 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-M3, SYS- NF-M3		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Im Praktikum Akustik werden die Studierenden zu praktischen Versuchen im Bereich der Tonstudioteknik, Meßtechnik, Signalauswertung, Modellierung und Softwaresteuerung angeleitet. In Gruppen werden Themen der Akustik und Musikproduktion erarbeitet, ein Forschungsdesign erstellt und ein Versuch durchgeführt und ausgewertet. Hierbei kommen Geräte wie Mikrophone Array, Hochgeschwindigkeitskamera, Schalltotter Raum, Piezomeßtechnik, Kunstkopf, Finite-Elemente Programme, Tonstudioteknik usw. zum Einsatz, deren Handhabung wird erlernt und im Eigenversuch eingesetzt. Die Ergebnisse sollen in Technical Reports zusammengefaßt werden. Zudem stellen die Studierenden in einem Referat ein Thema der Tonstudioteknik vor und diskutieren dies im Rahmen der Versuche.			
Tutorium: Termine werden noch bekannt gegeben. (Patrick Kontopidis)			

LV-Nr.	56-823		
LV-Art/Titel	<b>Wissenschaftliches Praktikum Musikpsychologie - TEILPRÄSENZ</b> <i>Research Seminar in Music Psychology</i>		
Zeit/Ort Medien	3st Do 15-18, MwlInst, Rm 0008 OpenOlat: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333131">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333131</a>		
Dozent/in	Dr. Anna Wolf		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Pflichtveranstaltung Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“

LP-Varianten und Modulzuordnungen	
7 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M3, SYS-NF-M3
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Ausgehend von aktuellen empirischen Studien vermittelt das Praktikum zentrale methodische Kenntnisse der musikpsychologischen Forschungspraxis. Von der Präzisierung der Forschungsfragen und Hypothesen bis hin zur Datenerhebung, statistischen Auswertung sowie Präsentation und Verschriftlichung der Ergebnisse werden die einzelnen Schritte eines Forschungsprojekts gemeinsam erarbeitet und reflektiert. Die eigenen Ergebnisse der empirischen Forschungsprojekte werden am Ende der Veranstaltung vorgestellt und diskutiert.	
<u>Vorbereitungsliteratur:</u> Kapitel 1–4 aus Schäfer, T. (2016). Methodenlehre und Statistik. Einführung in Datenerhebung, deskriptive Statistik und Inferenzstatistik. Springer.	
<a href="#">Tutorium: Termine werden noch bekannt gegeben. (Franziska Mazel)</a>	

## Seminare

LV-Nr.	56-808		
LV-Art/Titel	<b>Einführung in die Musikpsychologie - TEILPRÄSENZ</b> <i>Introduction to Music Psychology</i>		
Zeit/Ort Medien	3st Do 10-13, MwlInst, Rm 0008 OpenOlat: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333137">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333137</a>		
Dozent/in	Dr. Anna Wolf		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Pflichtveranstaltung Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
7 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M2b, SYS-NF-M2		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Die Veranstaltung führt in die aktuelle Forschung der Musikpsychologie in ihrer thematischen Breite ein. Anhand von ausgewählten Studien werden grundlegende Forschungsansätze und Methoden sowie der aktuelle Wissensstand des Fachs vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Studienplanung und -durchführung sowie den besonderen Herausforderungen, die die Musikpsychologie an der Schnittstelle von Sozialwissenschaft und Kunst betreffen.			
<u>Literatur: (Auswahl)</u> Kopiez, R., Wolf, A., Platz, F., & Mons, J. (2016). Replacing the Orchestra? – The Discernibility of Sample Library and Live Orchestra Sounds. PLoS ONE, 11(7), 1–12. Ruth, N., & Schramm, H. (2020). Effects of prosocial lyrics and musical production elements on emotions, thoughts and behavior. Psychology of Music. <a href="https://doi.org/10.1177/0305735620902534">https://doi.org/10.1177/0305735620902534</a> Schellenberg, E. G. (2019). Correlation = causation? Music training, psychology, and neuroscience. Psychology of Aesthetics, Creativity, and the Arts. <a href="https://doi.org/10.1037/aca0000263">https://doi.org/10.1037/aca0000263</a>			

LV-Nr.	56-819		
LV-Art/Titel	<b>Physikalische Kulturtheorie - TEILPRÄSENZ</b> <i>Physical Culture Theory</i>		
Zeit/Ort Medien	2st Di 14-16, MwlInst, Rm 0008 Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Prof. Dr. Rolf Bader		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SG, WB2-WB-KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M4, SYS-M6, SYS-M8 (nur HF), SYS-WB-1, WB2-WB-KULTUR		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Es wird die Physikalische Kulturtheorie vorgestellt (Bader, R.: How Music Works. A Physical Culture Theory), welche Kultur, Musik zusammen mit Natur und Gesellschaft als selbstorganisierendes System versteht, welche sich durch komplexe zeit-räumliche Muster als Bewußtseinsinhalte manifestiert und mittels elektrischen Impulses modelliert werden kann. Hierbei geht es u.a. um die Beziehung zwischen Wahrnehmungsinhalt musikalischer Parameter und elektrischen Feldern von Gehirnströmen. Die Parallelen der Funktionsweisen von Musikinstrumenten und denen des Gehirns sind ebenfalls Gegenstand. Schließlich muß eine solche Theorie die Interaktionen von Musikern, Publikum, Musikgeschichte und Instrumentenbau umfassen. Eine physikalisch und mathematisch gefaßte Kulturtheorie hat damit mehrere Hürden zu nehmen, etwa die Prognose von kulturellen oder musikalischen Ereignissen in der Zukunft, die Beschreibung aller erlebbaren musikalischen Elementen oder die Reduktion der unendlichen Vielfalt musikalischem Ausdrucks auf wenige, einfache Systemkomponenten und –gesetze. Die Impulse-Pattern-Formulation (IPF), wie sie in der Instrumentenakustik Musikinstrumente als selbstorganisierende Systeme beschreibt kann hier als Basis für eine Kulturtheorie dienen, da sie ebenfalls Gehirnfelder wie gesellschaftliche Interaktionen zu beschreiben in der Lage ist. Im Seminar sollen die Grundlagen einer Physical Culture Theorie erarbeitet und deren Möglichkeiten erörtert und getestet werden.			

LV-Nr.	56-864		
LV-Art/Titel	<b>Universalsprache Musik? - PRÄSENZ</b> Music – A universal language?		
Zeit/Ort Medien	2st. Mo 14-16, MwlInst, 0008 Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13409630">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13409630</a>		
Dozent/in	Prof. Dr. Clemens Wöllner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“ <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 3
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> WB2-WB KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M5 SYS-M6, SYS-M8, SYS-WB-1, SYS-WB2-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Musik und Sprache weisen zahlreiche Parallelen auf: Beide existieren in ihren jeweiligen Formen in allen Kulturen der Welt, müssen bis zu einem gewissen Grad erlernt werden und stellen grundlegend menschliche Kommunikationsweisen dar. Während die Teilhabe an Sprachkommunikation implizit oder explizit erworbenes lexikalisch-grammatisches Wissen erfordert, scheinen einige musikalische Genres über alle Sprachbarrieren hinweg zumindest konsumierbar zu sein – durch globales Streaming mehr als je zuvor. Um dem vermeintlichen Mythos einer musikalischen Universalsprache näher zu kommen, lohnt ein Blick auf strukturelle und funktionale Analogien: Lassen sich auch auf phonologischer Ebene Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Kommunikationsformen Sprache und Musik ausmachen? Wie werden Sprach- und Musikklaute kognitiv verarbeitet? Beeinflusst die Muttersprache von Komponisten deren Kompositionen? Lassen sich Parallelen in den Primäremotionen und ihrer kulturübergreifenden Dechiffrierung erkennen? Im Seminar werden wir diese und weitere Fragen diskutieren und uns dabei auch künstlerischen Grenzbereichen zwischen Sprache und Musik widmen.			

LV-Nr.	56-831		
LV-Art/Titel	<b>Critical readings of current research: Music, emotion and empathy - TEILPRÄSENZ</b> Critical readings of current research: Music, emotion, and empathy		
Zeit/Ort Medien	2st. Mo 16-18, MwlInst, Rm 0008 Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13407668">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13407668</a>		
Dozent/in	Prof. Dr. Clemens Wöllner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b>
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-WB-2-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> In this course for advanced students of Systematic Musicology, recent empirical studies are presented and discussed in English language. The general topic is on emotion and empathy in relation to music performance and perception – an area of research that has attracted increasing scientific scrutiny in recent years. We will discuss novel findings that have been published as papers or are in print in leading international journals. The selection of papers will be agreed upon at the beginning of the course. In addition, an introduction to the publication and peer-reviewing process is given. In order to enable high-level discussions, all students are expected to read the papers before each session.			

LV-Nr.	56-865		
LV-Art/Titel	<b>Meta-Analysen in der Musikpsychologie - TEILPRÄSENZ</b> Meta-Analyses in Music Psychology		
Zeit/Ort Medien	2st Mi 12-14, MwlInst, 1002 OpenOlat: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333136">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333136</a>		
Dozent/in	Dr. Anna Wolf		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b>	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“

0		<b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>		
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> WB2-WB KULTUR	
8 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-M5, SYS-M7, SYS-M8, SYS-WB-1	
<p><b>Kommentare/Inhalte:</b> Gesichertes Wissen entspringt meistens nicht einer einzigen bahnbrechenden Studie, sondern entsteht durch Replikationsstudien, Übersichtsartikel und vor allem Meta-Analysen. Auch zu musikpsychologischen Fragestellungen wurden in den letzten Jahren vermehrt Meta-Analysen angefertigt, die, zusammen mit relevanten Replikationsstudien, den inhaltlichen Kern dieses Seminars bilden. Neben der Frage, wann wir in nicht-exakten Wissenschaften wirklich etwas wissen, werden wir uns einen Überblick über die methodische Bandbreite von Meta-Analysen erarbeiten.</p> <p><u>Literatur (Auswahl)</u>                  Ellis, P. D. (2010). The essential guide to effect sizes: Statistical power, meta-analysis, and the interpretation of research results. Cambridge: Cambridge University Press.                  Pietschnig, J., Voracek, M. &amp; Formann, A.K. (2010). Mozart effect-Shmozart effect: A meta-analysis. Intelligence, 38 (3), 314–323.                  Platz, F., Kopiez, R., Lehmann, A. C., &amp; Wolf, A. (2014). The influence of deliberate practice on musical achievement: A meta-analysis. Frontiers in Psychology, 5, 646.</p>		

	56-866		
LV-Art/Titel	<b>Musik und Werbung - TEILPRÄSENZ</b> <i>Music and advertising</i>		
Zeit/Ort	2st. Fr 12-14. Blocktermine immer Fr. 11-14 Mwinst, Rm 0008 Termine: 08.04. Online, 22.04. Block, 06.05. Online, 13.05. Online, 20.05. Block, 03.06. Online, 10.06. Online, 17.06. Block, 01.07. Online, 08.07. Block		
Medien	Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394236">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394236</a>		
Dozent/in	Nicolas Ruth		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“ <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> WB2-WB KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-M5, SYS-M7, SYS-M8, SYS-WB1		
<p><b>Kommentare/Inhalte:</b> Musik- und Werbeindustrie berühren sich immer wieder an verschiedenen Stellen. Besonders zu dem Bereich Musik in der Werbung gibt es bereits zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen. Etwas seltener findet man Studien zu Werbung, die in Songtexten oder in Musikvideos platziert wird oder im Bereich der werbenden Musiker*innen, die als Testimonials auftreten oder Markenbotschafter sind. Alle Bereiche von Werbekooperationen werden für Musikmachende finanziell gesehen immer wichtiger, jedoch kann es für sie aus Imagegründen gefährlich sein eine Werbefigur zu sein. In dem Seminar wollen wir uns aus verschiedenen Perspektiven mit den zentralen Themenbereichen von Musik und Werbung beschäftigen. Wir werden verschiedene empirische Untersuchungen und medienpsychologische Theorien besprechen, aber auch Erfahrungsberichte aus der Praxis hören.</p> <p><u>Literatur (Auswahl):</u>                  Spangardt, B., Herget, A. K., &amp; Schramm, H. (2019). Musik in der Werbung. In H. Schramm (Hrsg.), Handbuch Musik und Medien (S. 187-212). Springer VS.                  Spangardt, B., &amp; Ruth, N. (2019). Werbung und Musik. In L. Grünewald-Schukalla, M. Lücke, M. Rauch &amp; C. Winter (Hrsg.), Musik und Stadt (S. 195-211). Springer VS.</p>			

LV-Nr.	56-856
LV-Art/Titel	<b>Populäre Musik und Playlists auf Spotify und Co - TEILPRÄSENZ</b> <i>Popular music and playlists on streaming services</i>
Zeit/Ort	2st. Fr 14-16. Blocktermine immer Fr. 14-17 Mwinst, Rm 0008

Medien	Termine: 08.04. Online, 22.04. Block, 06.05. Online, 13.05. Online, 20.05. Block, 03.06. Online, 10.06. Online, 17.06. Block, 01.07. Online, 08.07. Block Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394215">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394215</a>		
Dozent/in	Nicolas Ruth		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> WB2-WB KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M5, SYS-M6, SYS-M7, SYS-M8, SYS-WB1, SYS-WB2-FV		
<p><b>Kommentare/Inhalte:</b> Streaming-Dienste stellen uns umfassende Musikcataloge zu jeder Zeit und an jedem Ort zur Verfügung. Algorithmen sorgen dafür, dass immer mehr Hörende mit neuer Musik in Kontakt kommen, während Nachwuchsmusiker*innen versuchen ihre Songs in beliebten Playlists zu platzieren. Diese Beispiele verdeutlichen, wie Spotify und Co Musikproduktion und Musikhörverhalten in jüngster Zeit in vielerlei Hinsicht beeinflusst haben. Die Forschung zu Musikstreaming ist jedoch noch relativ überschaubar und das, obwohl es viele offene Fragen dazu gibt. In diesem Seminar werden entsprechend bestehende Forschungsansätze zur Nutzung, Wirkung und Distribution populärer Musik auf Streamingsservices wie Spotify vorgestellt und Ideen für zukünftige Untersuchungen diskutiert.</p> <p><u>Literatur (Auswahl):</u>  Eriksson, M., Fleischer, R., Johansson, A., Snickars, P. &amp; Vonderau, P. (2019). Spotify Teardown. Inside the Black Box of Streaming Music. MIT Press.  Luck, G. (2016). The psychology of streaming: exploring music listeners' motivations to favour access over ownership. International Journal of Music Business Research, 5, 46–61.  Marshall, L. (2015). 'Let's keep music special. F— Spotify': On-demand streaming and the controversy over artist royalties. Creative Industries Journal, 8, 177–189.  Ruth, N. (2019). Musik auf Online- und Mobilmedien. In H. Schramm (Hrsg.), Handbuch Musik und Medien (S. 225–252). Springer VS.</p>			

LV-Nr.	56-835		
LV-Art/Titel	<b>Musikästhetik: Schnittstelle von Philosophie, Empirie und Kulturvergleich - PRÄSENZ</b> <i>The Aesthetics of Music - Philosophical, Empirical and Cross-Cultural Approaches</i>		
Zeit/Ort	2st Di 14-16, ESA O 221		
Dozent/in	PD Dr. Christiane Neuhaus		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 4	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 4
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SG, WB2-WB KULTUR, SYS-WB-2-FV		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M6, SYS-M7, SYS-M8, WB-KULTUR, SG, SYS-WB-1		
<p><b>Kommentare/Inhalte:</b> Vor 35 000 Jahren schon hat sich der Sinn des Menschen für das Schöne und für Kunst entwickelt. Das zeigen Höhlenmalereien aus Nordspanien und Südfrankreich. Um 1750 ist aus diesem „Etwas-über-die-Sinne-Wahrnehmen“ eine Teildisziplin der Philosophie geworden - „Ästhetik“ ist die Wissenschaft vom Schönen in all seinen Erscheinungsformen. Die empirische Herangehensweise kam um 1870 hinzu - die Idee, das Schöne messbar zu machen. Worauf beruht ein Schönheitsurteil genau? Auf Subjektivem oder Objektivem, auf dem Geschmack jedes einzelnen oder auf Merkmalen im Kunstwerk selbst? Ästhetisches Erleben wird heutzutage mit modernsten Messmethoden (eyetracking, fMRT) untersucht, wobei der Spezialbereich Neuroästhetik zeigt, wie unser Gehirn auf Schönheitseindrücke reagiert. Das Seminar befasst sich mit Ästhetik an der Schnittstelle von Philosophie, Empirie und Kulturvergleich. Wir beschäftigen uns mit dem Schönen und dem Hässlichen. Mit Kitsch, dem Werturteil in der Kunst, dem Unterschied von Affekt und ästhetischer Emotion sowie mit ästhetischen Konzepten anderer Kulturen (Indien, Islam, China, Japan). Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Geschichte der Musikästhetik, den Modellvorschlägen zur ästhetischen Wahrnehmung und Urteilsbildung (Berlyne, Leder, Brattico, Marković, Menninghaus) sowie dem Zusammenhang von Ästhetik und Popmusik.</p> <p><u>Vorbereitungsliteratur:</u></p>			

Bimberg, S. et al. (Hrsg., 1986). Handbuch der Musikästhetik.  
Leipzig: VEB Deutscher Verlag für Musik.

Gracyk, T. & Kania, A. (2011). The Routledge Companion to Philosophy and Music.  
London: Routledge.

Tatarkiewicz, W. (1976, dt. 2003). Geschichte der sechs Begriffe: Kunst – Schönheit – Form – Kreativität – Mimesis –  
ästhetisches Erleben. Frankf. a. M.: Suhrkamp.

Leistungsanforderungen:

2 LP: nur Teilnahme  
8 LP (B.A.): Hausarbeit (8-10 Seiten)  
10 LP /15 LP (M.A.): Hausarbeit (12 Seiten) / Hausarbeit (15 Seiten)  
Abgabezeitraum jeweils: 15. – 30. September  
(weitere prüfungsrelevante Informationen am ersten Veranstaltungstermin)

LV-Nr.	56-836		
LV-Art/Titel	<b>Musikbearbeitung, Coverversion, Sampling: Geschichte, Ökonomie, Recht - PRÄSENZ</b> Musical Adaption, Cover Version, Sampling: History, Economy, Copyright		
Zeit/Ort	2st Mo 16-18, MwlInst, Rm 1002 Sondertermine: Mo. 30.05.22, Mo.13.06.2022, Mo. 04.07.22 und Mo. 11.07.2022, 16:00-19:45 Uhr Kein Unterricht am 20.06.22 und 27.06.22!		
Medien	Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/12568332/all/10587716">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/12568332/all/10587716</a>		
Dozent/in	Dr. Marc Pendzich		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b> <b>Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“ <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SG, WB2-WB-KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M6, SYS-M7, SYS-M8, SYS-WB-1		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Vielen Musikhörer:innen gilt Musikbearbeitung als eine der reizvollsten Spielarten der Musik überhaupt, stellen Bearbeitungen doch „Links“ zwischen Stilen, Generationen und sogar Musikepochen her. Und es kann, bezogen auf Popmusik, überaus spannend sein, was man „noch so aus einem Song alles machen kann“. Das Seminar „Musikbearbeitung, Coverversion, Sampling: Geschichte, Ökonomie und Recht“ beleuchtet die im Titel genannten Aspekte der Musik und zeichnet in dieser Perspektive die Geschichte (vorrangig) der westlichen populären Musik im 20. Und 21. Jahrhundert nach. Neben historischen, zeitgeistigen und kulturellen Aspekten spielen dabei immer auch die ökonomischen und rechtlichen Perspektiven mit hinein, denn vielfach sind es ökonomische Faktoren, die zu mehr oder bestimmten Arten von Bearbeitungen, Coverversionen, Samples oder auch Remixes führen. Und da eine wie auch immer geartete Bearbeitung grundsätzlich einen Eingriff in die Rechte Dritter bedeutet, ist auch der rechtliche Rahmen zu umreißen. Themen der einführenden Veranstaltungen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlaglichter: Die Musikbearbeitung vorgestern, gestern und heute</li> <li>• Die Geschichte der Rock/Pop-Musik aus dem Blickwinkel „Coverversion“</li> <li>• Rechtlicher Rahmen von Musikbearbeitungen</li> </ul>			
In den weiteren Veranstaltungen folgen die Referate der 4/8/10/20-LP-Studierenden in Form von 30-minütigen Präsentationen in einem weitgefächerten Themenkreis (vgl. z.B. <a href="http://www.coverversion.de">www.coverversion.de</a> ) rund um Musikbearbeitungen, Coverversionen, Sampling und Remixes mit anschließender zehnmütiger Diskussion. In der Schlussitzung werden die Ergebnisse zusammengetragen, in den Kontext der Populärmusikgeschichte gesetzt und im Plenum diskutiert.			
<u>Literatur:</u>			

Matheja, Bernd (2000). 1000 Nadelstiche. Amerikaner & Briten singen deutsch. 1955 – 1975. 2., überarbeitete Auflage: Hambergen: Bear Family.  
 Pendzich, Marc (2004, 2008): Von der Coverversion zum Hit-Recycling. Historische, ökonomische und rechtliche Aspekte eines zentralen Phänomens der Pop- und Rockmusik. Münster: LIT.

56-810			
LV-Art/Titel	<b>Musikhören im Alltag - PRÄSENZ</b> Music Listening in Everyday Life		
Zeit/Ort	2st Do 13-15, MwlInst, Rm 0008		
Dozent/in	Mia Kuch		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahme-begrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-WB-2-FV		
8 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-M5, SYS-M7, SYS-M8, SYS-WB-1		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Musik ist im Alltag der meisten Menschen omnipräsent – ob zu Hause, auf dem Weg zur Arbeit oder im Einkaufszentrum. Ebenso vielseitig wie die Situationen sind die individuellen Gründe, Musik zu hören, sowie die Effekte, die das Musikhören auslösen kann. Im Rahmen des Seminars rücken wir die Vielzahl an Möglichkeiten einer alltäglichen Musikrezeption in den Mittelpunkt. Dafür beschäftigen wir uns zum einen mit der selbstbestimmten Musikkonsumtion und untersuchen in Abhängigkeit von Ort und Aktivität mögliche Nutzungsgründe und erlebte Effekte (z. B. Konzentrationssteigerung beim Lernen). Ergänzend dazu rücken wir Kontexte in den Mittelpunkt, in denen uns Musik im Alltag begegnet, die nicht der eigenen Auswahl unterliegt und meist unterschwellige Auswirkungen auf die Rezipientinnen und Rezipienten haben soll (z. B. Film- und Werbemusik, im Einkaufszentrum). Für die Thematik ziehen wir interdisziplinäre Perspektiven hinzu, berücksichtigen beispielsweise Erkenntnisse aus der Erforschung multimodaler oder emotionaler Verarbeitungsprozessen und diskutieren die Möglichkeit psychologischer und verhaltensbezogener Konsequenzen des Musikhörens im Alltag.			

56-846			
LV-Art/Titel	<b>Phononenkristalle - Theorie und Anwendung - PRÄSENZ</b> <i>Phononic crystals –Theory and Uses</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 12-14		
Medien	Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Patrick Kontopidis		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> „Im NF auch freiwillig wählbar unter „Zusätzliche Leistungen“
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF/NF):</b> WB-2-WB-KULTUR		
8 LP	<b>BA (HF/NF):</b> SYS-M4, SYS-M6, SYS-M8, WB-2-WB-KULTUR, SYS-WB-1, WB2-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Das Forschungsfeld der akustischen Metamaterialien und Phononenkristalle wurde innerhalb der letzten zwei Jahrzehnte zunehmend populärer. Dass sich komplexe, periodische Geometrien und Verbundstoffe zwecks Schallmodellierung einer solchen Beliebtheit erfreuen, lässt sich vor allem auf ein – zum Großteil noch unentdecktes – Potential zurückführen. So wurden in den letzten Jahren zahlreiche innovative Arbeiten über die Entwicklungen derartiger Materialien veröffentlicht. Dazu zählen zum Beispiel akustische Linsen zur Schallbündelung mit besonders engem Fokuspunkt. Sehr zahlreiche Publikationen widmen sich darüber hinaus der Herstellung besonderer geometrischer Strukturen, was nicht unwesentlich der Erschwinglichkeit von 3D-Druckverfahren zu verdanken ist. Zukünftige und aktuelle Anwendungsgebiete finden sich unter anderem im Bau und der Planung von Konzertsälen bzw. Musikstudios, der Automobilindustrie sowie im Schall- und Lärmschutz. Mit Bezug zu aktuellen Raum- und Bauakustischen Maßnahmen, die vorrangig durch Basotect und Steinwolle erfolgen, werden wir gemeinsam den aktuellen Forschungsstand begutachten und uns der Frage widmen, ob Lösungen durch Metamaterialien effizienter funktionieren können.			

Literatur zur Einführung:

Deymier, P. A. (2013). *Acoustic Metamaterials and Phononic Crystals*. New York: Springer.

Dickreiter, M., Dittel, V., Hoeg, W. & Wöhr, M. (2014). *Handbuch der Tonstudientechnik*. Berlin: De Gruyter.

Ghaffarivardavagh, R., Nikolajczyk, J., Anderson, S. & Zhang, X. (2019). Ultra-open acoustic metamaterial silencer based on Fano-like interference. *Physical Review*, 024302 (2019), S. 2469-9950.

Khelif & Adibi (2016). *Phononic Crystals – Fundamentals and Applications*. New York: Springer.

Kim, N., Allen, J. B. & Yoon, Y. (2016). Generalized metamaterials: Definitions and taxonomy. *The Journal of the Acoustical Society of America*, 2016(6), S. 3412-3418.

Lakes, R. S., Lee, T., Bersie, A. & Wang, Y. C. (2001). Extreme damping in composite materials with negative-stiffness inclusions. *NATURE*, 2001(410), 565-567.

## Kolloquien

LV-Nr.	56-820		
LV-Art/Titel	<b>Kolloquium für Examenskandidaten/innen (BA/MA) - TEILPRÄSENZ</b> <i>Colloquium</i>		
Zeit/Ort	2st Di 16-18		
Medien	Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Prof. Dr. Rolf Bader		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b>	<b>Teilnahmebegrenzung:</b>	<b>Block-LV:</b>	<b>Sonstiges:</b>
<b>Studium Generale:</b> 0	nein	nein	Pflichtveranstaltung
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>BA (HF):</b> SYS-M9		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> Im Kolloquium diskutieren wir aktuelle Forschungsarbeiten im Bereich der Systematischen Musikwissenschaft. In erster Linie ist es für Studierende in der Abschlussphase konzipiert, die Forschungen im Zusammenhang mit ihrer BA-oder MA-Arbeit durchführen oder an einem Promotionsprojekt arbeiten. Darüber hinaus werden wir zentrale Entwicklungen in der Systematischen Musikwissenschaft besprechen und durch ausgewählte Studien oder Gastvorträge vertiefen.			

## MASTER Systematische Musikwissenschaft

### Vorlesungen

LV-Nr.	56-801		
LV-Art/Titel	<b>Musik und Neurowissenschaft - PRÄSENZ</b> <i>Music and Neuroscience</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 14-16, ESA O 221		
Dozent/in	PD Dr. Christiane Neuhaus		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 4	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 4
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	FWB uniweit, WB-Kultur-MA, FWB-FV		
4 LP	FWB uniweit, WB-Kultur-MA, FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

### Übungen/Praktika

LV-Nr.	56-823		
LV-Art/Titel	<b>Wissenschaftliches Praktikum Musikpsychologie - TEILPRÄSENZ</b> <i>Research Seminar in Music Psychology</i>		
Zeit/Ort	3st Do 15-18, MwlInst, Rm 0008		
Medien	OpenOlat: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333131">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333131</a>		
Dozent/in	Dr. Anna Wolf		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b>
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
7 LP	<b>MA:</b> FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

### Seminare

LV-Nr.	56-819		
LV-Art/Titel	<b>Physikalische Kulturtheorie - TEILPRÄSENZ</b> Physical Culture Theory		
Zeit/Ort	2st Di 14-16		
Medien	Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Prof. Dr. Rolf Bader		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b>

LP-Varianten und Modulzuordnungen	
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 1, SYSMA 2, FWB uniweit <b>MA 10/11:</b> FWB uniweit, WB-Kultur-MA
10 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 3, SYSMA 5, SYSMA 7 <b>MA 20/21:</b> SYSMA 1, SYSMA 2, SYSMA 4, SYSMA 7
15 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 1, SYSMA 2
16 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 3
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 3, SYSMA 5, SYSMA 7
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan	

LV-Nr.	56-864		
LV-Art/Titel	<b>Universalsprache Musik? - PRÄSENZ</b> Music – A universal language?		
Zeit/Ort Medien	2st. Mo 14-16, MwlInst, Rm 0008 Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13409630">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13409630</a>		
Dozent/in	Prof. Dr. Clemens Wöllner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b> <b>Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Pflichtveranstaltung
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 2 <b>MA:</b> FWB-FV		
10 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 8, FWB-FV <b>MA 20/21:</b> SYSMA 2, SYSMA 6, FWB-FV		
15 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 2		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 8, FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-831		
LV-Art/Titel	<b>Critical readings of current research: Music, emotion and empathy - TEILPRÄSENZ</b> Critical readings of current research: Music, emotion, and empathy		
Zeit/Ort Medien	2st. Mo. 16-18, MwlInst, Rm 0008 Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13407668">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13407668</a>		
Dozent/in	Prof. Dr. Clemens Wöllner		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b> <b>Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b>
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 2 <b>MA:</b> FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b>			

LV-Nr.	56-865		
LV-Art/Titel	<b>Meta-Analysen in der Musikpsychologie - TEILPRÄSENZ</b> Meta-Analyses in Music Psychology		
Zeit/Ort Medien	2st Mi 12-14 OpenOlat: <a href="https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333136">https://www.openolat.uni-hamburg.de/url/RepositoryEntry/247333136</a>		
Dozent/in	Dr. Anna Wolf		
<b>Weitere Informationen</b>			

<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 2 <b>MA:</b> FWB-FV		
10 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6 <b>MA 20/21:</b> SYSMA 2, SYSMA 8		
15 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 2		
16 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 3		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-866		
LV-Art/Titel	<b>Musik und Werbung - TEILPRÄSENZ</b> <i>Music and advertising</i>		
Zeit/Ort	2st. Fr 12-14. Blocktermine immer Fr. 11-14 MwlInst, Rm 0008 Termine: 08.04. Online, 22.04. Block, 06.05. Online, 13.05. Online, 20.05. Block, 03.06. Online, 10.06. Online, 17.06. Block, 01.07. Online, 08.07. Block		
Medien	Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394236">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394236</a>		
Dozent/in	Nicolas Ruth		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 2 <b>MA:</b> FWB-FV		
10 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6 <b>MA 20/21:</b> SYSMA 2, SYSMA 8		
16 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 3		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-856		
LV-Art/Titel	<b>Populäre Musik und Playlists auf Spotify und Co - TEILPRÄSENZ</b> <i>Popular music and playlists on streaming services</i>		
Zeit/Ort	2st. Fr 14-16. Blocktermine immer Fr. 14-17 MwlInst, Rm 0008 Termine: 08.04. Online, 22.04. Block, 06.05. Online, 13.05. Online, 20.05. Block, 03.06. Online, 10.06. Online, 17.06. Block, 01.07. Online, 08.07. Block		
Medien	Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394215">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/13394215</a>		
Dozent/in	Nicolas Ruth		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Kontaktstudium:</b> Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA:</b> WB-Kultur		
10LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6, SYSMA 8 <b>MA 20/21:</b> SYSMA 4, SYSMA6, SYSMA 8		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6, SYSMA8		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-835		
LV-Art/Titel	<b>Musikästhetik: Schnittstelle von Philosophie, Empirie und Kulturvergleich - PRÄSENZ</b> <i>The Aesthetics of Music - Philosophical, Empirical and Cross-Cultural Approaches</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 14-16, ESA O 221		
Dozent/in	PD Dr. Christiane Neuhaus		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Studium Generale:</b> 4	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Kontaktstudium: Ja, 4
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 1, SYSMA 2 <b>MA:</b> FWB uniweit, WB-Kultur, FWB-FV		
10LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 4, SYSMA 5, SYSMA 8, FWB-FV <b>MA 20/21:</b> SYSMA 5, SYSMA 6, SYSMA 7, FWB-FV		
15 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 1, SYSMA 2, FWB-FV		
16 LP	<b>MA 20/21:</b> SYSMA 3, FWB-FV		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 4, SYSMA 5, SYSMA 8, FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-846		
LV-Art/Titel	<b>Phononenkristalle - Theorie und Anwendung - PRÄSENZ</b> <i>Phononic crystals –Theory and Uses</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 12-14		
Medien	Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Patrick Kontopidis		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b>
<b>LP- Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA:</b> FWB-FV		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

LV-Nr.	56-836		
LV-Art/Titel	<b>Musikbearbeitung, Coverversion, Sampling: Geschichte, Ökonomie, Recht - PRÄSENZ</b> <i>Musical Adaption, Cover Version, Sampling: History, Economy, Copyright</i>		
Zeit/Ort	2st Mo 16-18, Mwlnt, Rm 1002 Sondertermine: Mo. 30.05.2022, Mo.13.06.2022, Mo. 04.07.22 und Mo. 11.07.2022, 16:00-19:45 Uhr Kein Unterricht am 20.06.22 und 27.06.22!		
Medien	Agora-Projektraum: <a href="https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/12568332/all/10587716">https://www.agoracommsy.uni-hamburg.de/room/12568332/all/10587716</a>		
Dozent/in	Dr. Marc Pendzich		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 5	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Kontaktstudium: Ja, 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA:</b> WB-Kultur		
10LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6 <b>MA 20/21:</b> SYSMA 8		
20 LP	<b>MA 10/11:</b> SYSMA 6		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

## Kolloquien

LV-Nr.	56-820		
LV-Art/Titel	<b>Kolloquium für Examenskandidaten/innen (BA/MA) - TEILPRÄSENZ</b> <i>Colloquium</i>		
Zeit/Ort	2st Di 16-18		
Medien	Agora-Projektraum:		
Dozent/in	Prof. Dr. Rolf Bader		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent</b> Studium Generale: 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>MA 10/11:</b> Die Teilnahme am Examenskolloquium wird dringend empfohlen und ggf. von Ihrem Betreuer auch vorausgesetzt. <b>MA 20/21:</b> Pflichtveranstaltung
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
2 LP	<b>MA:</b> FWB-FV <b>MA 20/21:</b> SYSMA 9		
<b>Kommentare/Inhalte:</b> siehe BA-Lehrplan			

## Übungen und Praktika bei Bedarf

## Änderungen vorbehalten

## Zentrale Lehrangebote Fachbereich Kulturwissenschaften BA und MA

(Bitte beachten Sie zusätzlich das umfangreiche Angebot der einzelnen Fächer des FB im Wahlbereich Kultur BA und MA!)

### Empirische Kulturwissenschaft:

LV-Nr.	56-1002			
LV-Art/Titel	<b>DIGITALES ANGEBOT</b> <b>Digital Storytelling</b> <i>Digital Storytelling</i>			
Zeit/Ort	Freitags 08.04., 11-14 Uhr 22.04., 11-14 Uhr 29.04., 11-17 Uhr 06.05., 11-14 Uhr 13.05., 11-17 Uhr 20.05., 11-17 Uhr 27.06., 11-14 Uhr			
Dozent/in	Roman Knipping-Sorokin *			
<b>Weitere Informationen</b>				
<b>FWB: FB-intern bzw. Wahlbereich Kultur (WB-Kultur):</b> ja	<b>FWB: uniweit bzw. Studium Generale (SG + Kontingent):</b> nein	<b>Teilnehmer-Begrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> <b>ja</b>	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot des FB Kulturwissenschaften, angeboten von der Volkskunde/Kulturanthropologie  Kontaktstudierende + Kontingent: nein,  Uni-Live: nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>				
56-1002 (3 LP)	<b>Zentrales Lehrangebot:</b> <b>BA ab 12/13</b> ABK fachbereichsweit (SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK1; VFG: ABK 2; EKW: ABK 2/SG; ETH: ABK), FWB intern <b>BA ab 16/17</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; EKW: SG)  <b>Empirische Kulturwissenschaft:</b> <b>BA HF:</b> EKW (fsb13-14)-M 9, WB-Kultur <b>MA:</b> M7/WB-FV fachliche Vertiefung			

### Historische Musikwissenschaft:

LV-Nr.	56-1003
LV-Art/Titel	<b>Musikjournalismus in Rundfunk und Internet</b> <i>Broadcasting Journalism</i>
Zeit/Ort	Termine: 11.04., 25.04., 09.05., 30.05., 20.06., 04.07., 11.07.2022; jeweils montags, 14–18, MwInst., Raum 1004
Dozent/in	Thomas Jakobi

<b>Kontingent Studium Generale:</b> 0	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot des Fachbereichs Kulturwissenschaften, angeboten von der Historischen Musikwissenschaft <b>Uni-Live:</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende:</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	<b>Zentrales Lehrangebot:</b> <b>BA HF:</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG) <b>MA</b> WB-KULTUR		

### Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie:

LV-Nr.	56-1006		
LV-Art/Titel	<b>HS: Der spielende Mensch (homo ludens)</b> <i>HS: Homo Ludens (The playing Human)</i>		
Zeit/Ort	Mi 15-18, <b>Vorbesprechung 20.04. online</b> , 29.06., 06.07., 13.07. und Samstag 16.07. 10:00-17:00 ESA W, 122		
Dozent/in	Edgar Ring* / Birte Meller		
<b>Weitere Informationen: 0,5 LP pro Exkursionstag - ggf. als zusätzliche Veranstaltung im Rahmen der oben genannten Veranstaltung, die in den entsprechenden BA- und MA-Modulen bzw. (Wahl)Bereichen mit möglichem Praxisbezug anerkannt werden können.</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 10	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> <b>Uni-Live</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 5
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
5 LP	<b>Zentrales Lehrangebot:</b> <b>BA HF</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG), SG <b>MA</b> WB-KULTUR, FWB  <b>Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie:</b> <b>BA/MA:</b> FWB uniweit, WB-KULTUR, SG		

## Ägyptologie:

LV-Nr.	56-1007		
LV-Art/Titel	<b>SE: Altägyptische Mumien - Leben für das Jenseits und Moderne Forschung</b> <i>SE: Ancient Egyptian Mummies - Life for the Afterworld and Modern Research</i>		
Zeit/Ort	Di 16:15-17:45, ESA W, 122		
Dozent/in	Hella Küllmer*		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale:</b> 7	<b>Teilnahmebegrenzung:</b> nein	<b>Block -LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot des Fachbereichs Kulturwissenschaften, angeboten vom Arbeitsbereich Ägyptologie <b>Gasthörer, Uni-Live:</b> nein <b>Kontingent Kontaktstudierende:</b> nein
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
4 LP	<b>BA HF</b> WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG), SG <b>MA</b> WB-KULTUR, FWB		

## Universitätsmusik

LV-Nr.	56-900	
LV-Art/Titel	<b>Chor der Universität</b>	
Zeit/Ort	Dienstag/19:00-21:30 im Musikwissenschaftlichen Institut/Musiksaal	
Dozent/in	Prof. Thomas Posth	
<b>Weitere Informationen</b>		
Fragen bitte an <a href="mailto:unimusik@uni-hamburg.de">unimusik@uni-hamburg.de</a>		
<b>Teilnahmebegrenzung:</b>	<b>Block-LV:</b>	<b>Sonstiges:</b>
ja	nein	Neuaufnahme erst nach bestandenem Vorsingen
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>		
2 LP	<b>BA:</b> WB2-FV, WB-KULTUR <b>MA:</b> FWB	

LV-Nr.	56-901	
LV-Art/Titel	<b>Sinfonieorchester der Universität</b>	
Zeit/Ort	Mittwoch/19:00-21:30 im Musikwissenschaftlichen Institut/Musiksaal	
Dozent/in	Prof. Thomas Posth	
<b>Weitere Informationen</b>		
Fragen bitte an <a href="mailto:unimusik@uni-hamburg.de">unimusik@uni-hamburg.de</a>		
<b>Teilnahmebegrenzung:</b>	<b>Block-LV:</b>	<b>Sonstiges:</b>
ja	nein	Neuaufnahme erst nach bestandenem Vorspiel
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>		
3 LP	<b>BA:</b> WB2-FV, WB-KULTUR <b>MA:</b> FWB	

LV-Nr.	56-902	
LV-Art/Titel	<b>Jazz-Big-Band</b>	
Zeit/Ort	Freitag/19:30-22:00 im Musikwissenschaftlichen Institut/Musiksaal	
Dozent/in	Andreas Böther	
<b>Weitere Informationen</b>		
Fragen bitte an <a href="mailto:unimusik@uni-hamburg.de">unimusik@uni-hamburg.de</a>		

<b>Teilnahmebegrenzung:</b> ja	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Neuaufnahme erst nach bestandenem Vorspiel
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>		
3 LP	<b>BA:</b> WB2-FV, WB-KULTUR <b>MA:</b> FWB	

LV-Nr.	56-903	
LV-Art/Titel	<b>Großer Chor der Universität</b>	
Zeit/Ort	Montag/19:00-21:30 im Musikwissenschaftlichen Institut/Musiksaal	
Dozent/in	Jörg Mall	
<b>Weitere Informationen</b> Fragen bitte an <a href="mailto:unimusik@uni-hamburg.de">unimusik@uni-hamburg.de</a>		
<b>Teilnahmebegrenzung:</b> ja	<b>Block-LV:</b> nein	<b>Sonstiges:</b> Neuaufnahme erst nach bestandenem Vorsingen
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>		
2 LP	<b>BA:</b> WB2-FV, WB-KULTUR <b>MA:</b> FWB	

**Änderungen vorbehalten**